

Beilage zu Nr. 257 des Hallischen Tageblatts.

Sonntag den 4. November 1866.

Bermischte Nachrichten.

„Von der Wiedereinführung des Herbsttermins zur Prüfung der Gesuche derjenigen Reservisten und Landwehrmänner, welche auf Zurückstellung vom Militärdienste für den Fall eintretender Mobilmachung, bezüglich außerordentlicher Truppen-Zusammenziehungen, Anspruch machen, ist für jetzt an maßgebender Stelle Abstand genommen, dagegen bestimmt worden, daß den im Herbst zur Reserve entlassenen Mannschaften gestattet werde, innerhalb 14 Tage nach ihrem Eintreffen in der Heimath bei der Ortsbehörde ihre Zurückstellung hinter die siebente Altersklasse zu beantragen, und daß die beständigen Mitglieder der Kreis-Ersatz-Commission ermächtigt werden, auf derartige, voraussichtlich nicht sehr zahlreiche Gesuche schriftlich zu verfügen. Die getroffenen Entscheidungen bleiben bis zum nächsten Classifications-Termin in Kraft. Diejenigen Mannschaften, welche wegen häuslicher Verhältnisse aus dem Militärdienste vorzeitig entlassen werden, können fortan bis zum nächsten Termine, bezüglich bis von der Departements-Ersatz-Commission über ihre etwaige Wiedereinstellung endgültig entschieden worden ist, ohne Weiteres hinter die siebente Altersklasse ersten Aufgebots gestellt werden.“

Chronik der Stadt Halle.

Tageschau.

Sonntag den 4. November.

Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 11—12 Uhr Vormittags.
Verein junger Kaufleute 8—10 Uhr Abends in Rocco's Etablissement.

Montag den 5. November.

Schwurauchtsprüfung früh 9 Uhr.

1) Müller, Handarbeiter aus Delitzsch, wissenschaftlicher Meineid, 4 Zeugen, Verteidiger: Justizrath Freitsch. — 2) Radwiz, Handarbeiter aus Seeben, verurtheilt Nothzucht, 3 Zeugen, Verteidiger: Justizrath Freitsch.

Essentielle Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr Vormittags.

Königl. Darlehnskasse. Geschäftstotal auf der Königl. Bank. Die Darlehns-Kasse ist täglich Vormittags zwischen 9—10 Uhr, mit Ausnahme von Sonnabend Vormittags zwischen 8—9 Uhr geöffnet.

Städtisches Rathhaus. Expeditionen 8 Uhr Vorm. bis 2 Uhr Nachm.

Spartkassen.

Städtische Spartasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm.

Spartasse des Saalkreises (gr. Schlamm 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm.

Spar- und Vorriß-Verein (Brüderstraße 13), Kassenstunden 2—6 Uhr Nachm.

Vereine.

Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 6—9 Uhr Abends.
Handwerkerbildungsverein (H. Sandberg 15) 7½—10 Uhr Abends.
Verein junger Kaufleute 8—9½ Uhr Abends in Rocco's Etablissement.
Thiemischer Gesangsverein, Übungsstunde 7—9 Uhr Abends im „Kronprinzen.“
Turnverein, Übungsstunde ½8—10 Uhr Abends in der „Turnhalle.“

Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt vom 5. bis zum 7. November geschlossen.

Beobachtungen der kgl. meteorologischen Station zu Halle.

2. November 1866.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dampfspannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	334,92	1,87	82	1,5	SW	ziemlich heiter 5.
Mitt. 2	334,11	2,77	59	9,9	WSW	heiter 1.
Abd. 10	333,31	2,53	96	3,1	SW	völlig heiter.
Mittel	334,11	2,39	79	4,8		heiter 2.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Telegraphische Witterungsberichte.

2. November.

Beobachtungszeit.	Barometer. Pariser Linien.	Temperatur. Reaumur.	Wind.	Allgemeine Himmelsansicht.
-------------------	----------------------------	----------------------	-------	----------------------------

Auswärtige Stationen.

6 Mrg. Paris	337,2	8,7	S schwach	bedeckt
„ Caparanda	336,4	-1,4	S f. schwach	bedeckt, Schnee
„ Petersburg	338,9	-0,8	SO f. schw.	bedeckt.

Preussische Stationen.

6 Mrg. Memel	337,1	5,2	SW schw.	wolfig
„ Berlin	336,5	6,4	SW f. schw.	bezogen, Nebel
„ Torgau	334,4	4,1	W schwach	heiter
„ Breslau	333,1	4,2	SW schwach	wolfig
„ Cöln	336,0	8,1	W schwach	zieml. heiter
„ Ratibor	329,8	3,2	W schwach	wolfig.

Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Bekanntmachungen.

In dem Konkurse über den Nachlaß des am 18. Juli 1866 verstorbenen Formermeisters **Friedrich Nust** hier ist zur Anmeldung der Forderungen der Konkurs-Gläubiger noch eine zweite Frist bis zum **30. November d. Js.** einschließlich festgesetzt worden. Die Gläubiger, welche ihre Ansprüche noch nicht angemeldet haben, werden aufgefordert, dieselben, sie mögen bereits rechtshängig sein oder nicht, mit dem dafür verlangten Vorrecht bis zu dem gedachten Tage bei uns schriftlich oder zu Protokoll anzumelden.

Der Termin zur Prüfung aller in der Zeit vom **29. September d. Js.** bis zum Ablauf der zweiten Frist angemeldeten Forderungen ist auf

den **22. December cr. Vormittags 11 Uhr**

vor dem Kommissar Herrn Kreisgerichts-Rath

Frend, im Kreisgerichtsgebäude, Terminszimmer Nr. 40, anberaumt, und werden zum Erscheinen in demselben die sämmtlichen Gläubiger aufgefordert, welche ihre Forderungen innerhalb einer der Fristen angemeldet haben.

Wer seine Anmeldung schriftlich einreicht, hat eine Abschrift derselben und ihrer Anlagen beizufügen.

Jeder Gläubiger, welcher nicht in unserm Amtsbezirke seine Wohnung hat, muß bei der Anmeldung seiner Forderung einen am hiesigen Orte wohnhaften, oder zur Praxis bei uns berechtigten auswärtigen Bevollmächtigten bestellen und zu den Akten anzeigen. Denjenigen, welchen es hier an Bekanntschaft fehlt, werden die Rechtsanwälte **Fiebig, Riemer, von Radede, Glöckner, Göding, Freitsch, Schließmann, Seelig-**

müller, Krakenberg, Wille, von Bieren zu Sachwaltern vorgeschlagen.

Halle, den **16. October 1866.**

Königl. Kreisgericht, 1. Abtheilung.

Das den **Schwetschke'schen** Erben gehörige, am **Martinsberge** allhier belegene Gartengrundstück mit Wohnhause soll meistbietend verkauft werden. Im Auftrage der Erben habe ich zur Abgabe der Gebote einen Termin in meiner Expedition, **Brüderstraße Nr. 7, auf**

Donnerstag den 15. November d. Js. Vormittags 11 Uhr

anberaumt und lade Kaufsüchtige zu demselben hiermit ein.

Die Verkaufsbedingungen können schon vorher bei mir eingesehen werden.

Halle, den **2. November 1866.**

Der Justizrath **Freitsch.**

Bekanntmachung.

Der Bedarf hiesiger königlicher Strafanstalt von circa

44 Ctr. Schmelzbutter,
75 = Rindertalg,
300 Schfl. Erbsen,
70 = Linsen,
170 = Bohnen,
48 Ctr. Hirse,
12 = Fadennudeln,
65 = Reis,
12 = Weizengries,
70 Schd. Roggenstroh,
120 Ctr. Rübsöl

soll **Mittwoch den 7. Novbr. d. Js. Vormittags 10 Uhr**

in der Anstalt zur Lieferung ausgeben werden. Die Bedingungen, deren Bekanntmachung im Termine erfolgt, können im Bureau der Anstalt eingesehen werden.

Nachgebote werden nicht angenommen. Halle, den 16. October 1866.

Die Direction
der königlichen Strafanstalt.

Sohl-Verkauf.

Ca. 10 Morgen Weiden-Sohl für Korbmacher sollen

Donnerstag den 8. November Morgens um 10 Uhr in einzelnen Parzellen meistbietend an Ort und Stelle verkauft werden.

Versammlungsort: das Gasthaus des Herrn **Gaudich** in Beesen.

Nähere Auskunft ertheilt Herr Forstauffseher **Rnittel** zu Ammendorf.

Beesen a/Elster.

F. Knop.

Delgemälde-Auction.

Im Auftrage einer auswärtigen Kunsthandlung wird durch den Unterzeichneten **nächsten Montag den 5. November** Nachmittags von 2 bis 5 Uhr im Gasthof zum „**Goldenen Löwen**“ (Leipzigerstraße Nr. 104)

eine Sammlung **schöner Delgemälde** von namhaften Künstlern, als: **Landschaften, Genrebilder, Architecturen, Seestücke** etc., sämmtlich in schönen Goldrahmen, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert.

Das gedruckte Verzeichniß darüber ist in dem Bücher-Auctions-Locale (Schmeerstraße Nr. 24) gratis zu haben. Außer den verzeichneten Gemälden kommen auch noch einige alte Gemälde und einige Mappen mit Kupferstichen zur Versteigerung. **Joh. Friedr. Lippert.**

Ein Haus mit Einfahrt, großem Hof, Preis 4300 \mathcal{R} , zu verschiedenen Geschäften passend, ist mit 1000 bis 1500 \mathcal{R} Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner, Töpferplan 2.**

Ein schönes neues Haus nebst Hintergebäude, in zwei Straßen mündend, mit schönem Verkaufsladen, Keller, Niederlagerräumen, Hof und Einfahrt, in sehr guter Lage, ist mit 1500 bis 2000 \mathcal{R} Anzahlung sofort zu verkaufen durch **Zeuner, Töpferplan 2.**

Ein Haus, Preis 2500 \mathcal{R} , Miethertrag 164 \mathcal{R} , ist mit 800 bis 1000 \mathcal{R} Anzahlung zu verkaufen durch **Zeuner, Töpferplan 2.**

Auction.

Umzugshalber versteigere ich **Mittwoch den 7. November** Nachmittags 1 Uhr, Taubengasse Nr. 14, ein vollständiges gut gehaltenes Mobiliar. Vormittag zuvor stehen die Sachen zur Ansicht. **Hoppe,**

Kreis-Auct.-Commissar u. gerichtl. Taxator.

Unsere Lager

von Engl., Westph. u. Zwickauer Steinkohlen, Böhm. Braunkohlen, Engl. u. Westph. Coaken, Engl. Dachschiefer, Portland-Cement, Engl. Chamottesteinen, Dachpappe, Holz- u. Steinkohlentheer, Goudrou etc. halten unter Zusicherung der billigsten Preise bestens empfohlen.

Halle.

Schöberg Weber & Co., am Hafen.

Friedr. Röhrichs Arrowroot Kinderzwieback

vollständiger Ersatz der Ammen- u. Muttermilch, sowie kräftigen des Nahrungsmittel für kleine Kinder und Schwächlinge.

Langjährige und erfolgreiche Anwendung der **berühmten Geburtshelferin u. promovirten Doctorin Frau Professor Dr. Heidenreich** geb. v. Siebold in Darmstadt.

$\frac{1}{2}$ Paquete à 4 \mathcal{S} gr. u. $\frac{1}{2}$ Paquete à 2 \mathcal{S} gr. zu haben in **stets frischer Waare** bei: **N. Henke, Schmeerstraße 36.**

Fette Kieler Bücklinge, pr. Duzend $7\frac{1}{2}$ \mathcal{S} gr., **fette Kieler Sprossen**, pr. \mathcal{L} . 10 \mathcal{S} gr., erhielt frische Sendung **Bolzke.**

Echte Frankfurter Nöswürste erhielt **Bolzke.**

Salon-Solaröl à Quart 6 \mathcal{S} gr., amerik. Steinöl à Quart 8 \mathcal{S} gr., Paraffinkerzen gerippt u. glatt empfiehlt **Gustav Brecht, Klempnermeister**, alter Markt 22.

Sardinen mit kräftiger Gewürz-Sauce, à Stück 4 \mathcal{S} , sowie **Neunaugen (Brieken)** empfiehlt die Heringshandl. von verehel. **Görke** geb. **Bolzke**, alter Markt 11.

Die kleinen beliebten **Carbellenheringe** à Schock $1\frac{1}{2}$ \mathcal{S} gr. erhielt soeben, sowie **Isländer Heringe** à Stück 1 \mathcal{S} gr. bis $1\frac{1}{4}$ \mathcal{S} gr. empfiehlt die Heringshandl. von verehel. **Görke** geb. **Bolzke**, alter Markt 11.

Gute eingemachte **rothe Rüben** verkauft **N. Staudt, Grafenweg 4.**

Zu verkaufen ist ein Kutschermantel, fast neu, **Harz 22.**

Ein **Rußbaum** steht zum Verkauf **Siebichenstein, Burgstraße 15.**

Zwei **doppelnäsigte Hunde** sind zu verkaufen **Siebichenstein, Burgstraße 15.**

Frische Sendung **Steinkohlen** empfiehlt **Rothert, Rutschgasse 3.**

Bestellungen ins Haus werden sofort besorgt.

Zur Puppenfabrikation

empfehle mein

Engros-Lager

von Puppenköpfen, Bälgen etc.
Gr. Ulrichsstraße 42, 1. Etage.
C. F. Ritter.

Wegen Aufgabe meines Bettfedern-Geschäfts sind noch mehrere Sorten Federn und Betten zu herabgesetzten Preisen zu verkaufen.

Fried. Zimmer, gr. Klausstraße 22.

Zu verkaufen ein Handrollwagen
H. Brauhausegasse 15.

Ein Sopha billig **Oberglauch 33.**

Kanarienvogel verkauft H. Brauhausegasse 24. Dasselbst heizbare Schlafstellen offen.

Putz-Sachen

aller Art werden in und außer dem Hause auf das Sauberste billig und prompt angefertigt
Leipzigerstraße 37, parterre.

1400 bis 1500 \mathcal{R} alleinige Hypothek werden auf ein hiesiges Grundstück jetzt oder zu Neujahr zu leihen gesucht. Adressen unter H. K. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

6000 bis 7000 \mathcal{R} zur 1. Hypothek auf ein hiesiges Grundstück, welches sehr gut rentirt und einen Werth von 18,000 \mathcal{R} hat, werden gesucht durch **Zeuner, Töpferplan 2.**

Daß ich das **Victualien-Geschäft** von **F. Seyer** seit dem 1. d. Mts. übernommen, zeige ich den werthen Kunden und Nachbarschaft an, und werde ich mich bemühen, jeden mich Beehrenden recht prompt und pünktlich aufzuwarten.
F. Schmidt, penf. Post-Beamter,
Töpferplan 9.

Auch wird daselbst ein fleißiges Mädchen von 16—18 Jahren gewünscht.

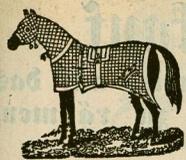
Zwei bis drei tüchtige Mechanikergehülfen, geübt auf feine Reisszeuge, auf Accord oder Lohn, sowie ein tüchtiger Reisszeugschleifer mit 6—7 Thlr. Wochenlohn, suche ich sofort dauernd zu placiren. Bei bewährter Tüchtigkeit, Vergütung des Reisgeldes.
Eduard Hagemann, Mechaniker,
Berlin, Dresdenerstrasse 127.

Meinen geehrten Kunden die ergebenste Anzeige, daß ich von heute ab **gr. Berlin 1** wohne und bitte um die Fortdauer des mir bisher geschenkten Vertrauens.
N. Peters, Maler.

Ein Mädchen in gesetzten Jahren, welches in der Küche etwas Bescheid weiß, findet zum 1. December Dienst **gr. Klausstraße 30.**

Ein Mädchen oder alleinstehende Frau wird für den ganzen Tag gesucht **Mittelwache 13, rechts 1 Tr.**

Mädchen zum Verähnlichen sucht **gr. Berlin 8.**



Zur Beachtung! Rospfleisch, prima.

Einem geehrten Publikum zur Nachricht, daß heute Sonnabend eine Commandite Neumarkt, Geiststraße Nr. 11, zum Verkauf von Rospfleisch von mir errichtet u. verspreche dieselbe Eleganz u. Neellität wie bisher.
Fr. Thurm.

bei

Serelat- und Knackwürstchen, mit und ohne,
Fr. Thurm, Moritzthor Nr. 6 und Geiststraße Nr. 11.

Rospbraten, Beefsteak, feinstes Bier bei

Herm. Thurm.

Brennmaterial, als: Steinkohlen, Torf und Brennholz empfiehlt in jedem Quantum. Bestellungen zur Anlieferung ins Haus werden schnell besorgt.

Fr. Gubsch, Bauhof 1 und neue Promenade 14.

Eudoria in Freyberg's Salon.

Sonntag den 4. November von Abends 7 Uhr an Ball.

Karten hierzu sind bei den Herren **W. Lange, Kuttelpforte 1** und **A. Staude, Breitestraße 37** in Empfang zu nehmen. **Der Vorstand.**

Unterricht in der Stenographie ertheilt auch in diesem Winter der hiesige Stolze'sche Stenographen-Verein. Anmeldungen dazu nimmt bis zum 11. er. entgegen

Carl Rathcke, Kaufmann, Fleischergasse 25.

Es werden zu kaufen gesucht:

2 gebrauchte einspännige und

1 gebrauchter zweispänniger Personenschlitten.

Adressen unter M. M. mit Angabe des Preises bittet man in der Expedition d. Bl. abzugeben.

Gesucht wird eine Frau zur Aufwartung bei Frau **Schröder**, alter Markt 3.

Eine Maschinennäherin sucht **Dachritzgasse 11.**

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein solider Kellner **Königsstraße 22/23.**

Köchinnen, Haus- und Stubenmädchen sucht 1. Jan. **Fr. Hartmann, gr. Schlamm 10.**

Offene Stellen f. Köchinnen u. ein älteres Mädchen od. Witwe zur Führung e. kl. Wirthschaft bei **Fr. Binneweiß, Barfüßerstraße 16.**

Ein anst. Mädchen, in Küche und Hausarbeit erfahren, sucht noch eine annehmbare Stelle durch **Fr. Meerbothe, gr. Brauhausgasse 1, 1 Tr.**

Geübte Nähmädchen sucht **Dachritzgasse 13.**

Geübte Handschuh-Näherinnen werden gesucht von **W. Dan.**

Eine geübte Schneiderin findet dauernde Beschäftigung bei **Herrmann, Rannische Str. 13.**

Gesucht wird ein Mädchen von 15 bis 16 Jahren für den ganzen Tag **Lückengasse 1.**

Eine alleinstehende Frau sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle als Wirthschafterin. Näheres **kl. Sandberg 20, 1 Tr.**

Eine Wohnung von 2 Stuben, 3 Kammern, Küche, Waschhaus wird für nächste Ostern gesucht. Die Exp. d. Bl. nimmt Offerten unter M. 50. an.

Eine graugestreifte Kaze ist gestern Abend abhanden gekommen. Gegen gute Belohnung abzugeben **Fleischergasse 11.**

2 P. b. Strümpfe u. ein altes Handtuch gefunden. **F. Wüschel, gr. Schloßgasse 8.**

Hof-Logis von 6 großen Piegen, Mitte der Stadt, sonnig, nur an stille Leute sofort zu vermieten. Ansicht Morgens vor 9 Uhr. Ebenda Johanni ein großer, neuer Laden nebst Wohnung. Auskunft in der Exped. d. Bl.

Ein Logis, Bel-Etage, 4 St., 3 K. u. R., auf Verlangen Pferdebestall und Wagenremise, ist zu Ostern und ein Logis für 60 $\frac{1}{2}$ sogl. zu vermieten u. zu beziehen **Königsstraße 8.**

In meinem neuerbauten Hause, Magdeburger Chaussee 9 vor dem Geistthor, sind zu Neujahr mehrere Wohnungen, auch ganze Etagen, im Preise von 26 bis 70 $\frac{1}{2}$ zu vermieten, auch Pferdebestall, Thoreinfahrt und Brunnen. Alles Nähere **Geiststraße 63.**

Zu vermieten ist Stallung für 12 bis 15 Pferde **Bockshörner 3.**

Zu vermieten ist ein freundl. Dachstübchen, Pr. 12 $\frac{1}{2}$, an e. anst. P. **Steinweg 15.**

Zu vermieten ist an einzelne Leute eine Stube, Kammer und Küche **alter Markt 20, im Laden.**

Zu vermieten ist sofort an eine einzelne Dame oder Herrn eine schöne, große Stube, Kammer und Küche **Markt und Bärngasse 1.**

Möblirte Stube an einen Herrn vermietet **Landwehrstraße 16, 2 Tr.**

Zu vermieten sind zwei möblirte Stuben **Niemeyerstraße 6, 1 Tr.**

Ein elegantes Zimmer nebst Schlafz., auf Berl. Burschengelatz; desgl. eine kleine Stube für einen jungen Kaufmann **gr. Steinstraße 73.**

Eine gut möblirte Stube mit oder ohne Bett ist an einen einz. Herrn zu verm. und 1. Dec. zu bez. bei Pol.-Comm. **Georgi, Ruhgasse 1.**

Eine kl. Stube für eine anständige Person zu vermieten **Mittelwache 13, rechts 1 Tr.**

Möblirte Stube sofort **Rannische Straße 4.**

Zu beziehen ist sofort oder später eine kleine Wohnung **gr. Schlamm 10.**

Zu vermieten sind 2 Logis für 20 und 28 Thlr. **kl. Sandberg 18.**

Zu beziehen sind 1. Jan. od. 1. Apr. v. stillen Leuten 3 St., 3 K. u. allem Zub. **alter Markt 28.**

Ein Stübchen für einen einzelnen Herrn mit oder ohne Möbel vermietet **Harz 25.**

Zu vermieten ist eine gr. Stube, Kammer und Küche mit Zubehör **gr. Sandberg 8.**

Zu vermieten sind sofort mehrere möbl. Wohnungen, auf Verlangen auch mit Kost **Leipzigerstraße 36.**

Zu vermieten und Neujahr zu beziehen ist Stube, Kammer u. Küche **gr. Sandberg 6.**

Zu vermieten ist eine kleine Stube und Kammer an ein Paar einz. Leute **Harz 35.**

Schlafstellen **Landwehrstraße 5, 1 Tr.**

Anst. Schlafstelle mit Kost **Ranzleigasse 4, 2 Tr.**

Schlafstellen **Kühlerbrunnen 2, part.**

Eine Schlafstelle mit K. **Rannische Straße 14.**

Heizb. Schlafst. **Mittelstr. 4, i. Hofe 2 Tr.**

Anst. Schlafstellen offen **Martinsgasse 1.**

Logis und guter Mittagstisch **Grasweg 15.**

Zwei heizb. Schlafstellen offen **Barfüßerstr. 16.**

Schlafstellen mit Kost **Spige 31.**

2 freundl. Schlafstellen **Bockshörner 9.**

Schlafstellen offen **alter Markt 3, im Hofe r.**

Mehrere Schlafstellen **Rannische Straße 3.**

Anständige Schlafstellen mit Kost. Zu erfragen **Königsstraße 22, in der Restauration.**

Ein roth angestrichener Handrollwagen ist mir am Dienstag Abend ins Thor gefahren worden. Der Eigentümer kann denselben gegen Erstattung der Insertions-Gebühren in Empfang nehmen beim Stellmachermeister **Gubsch, Bauhof 1.**

Sonntag und Montag, den 4. u. 5. d. Mts., **Omnibusfahrt nach Hohenthurm.**

Abfahrt um 2 Uhr aus dem „Preußischen Hofe.“ Billets sind daselbst zu haben. **Mertig.**

Verloren wurde ein Strickzeug mit Strickhöschen. Gegen Belohn. abzug. **Steinweg 26.**

Wirklich reeller und gänzlicher Ausverkauf.

Wegen Geschäfts-Aufgabe und Umzugs nach Hannover verkaufe mein auf das Reichhaltigste assortirte Lager von Herren-Kleidern, um schnell damit zu räumen, für beinahe die Hälfte des realen Werthes.

S. Kroner,

Nr. 54. große Ulrichsstraße Nr. 54.

Geschäfts-Anzeige.

Wegen des angrenzenden Neubaus verlegte mein Herren-Garderobe-Geschäft aus Leipzigerstraße Nr. 6 nach große Klausstraße Nr. 10, in das Haus des Kaufmann Herrn Fiedler, und empfehle dasselbe, sowie mein wohl assortirtes Lager Winter-Bekleidungsstoffe hierdurch zur gütigen Beachtung. Bei Bestellungen zur Anfertigung stelle bei prompter und reeller Bedienung die billigsten Preise.

Kampe, Schneidermeister.

Doppelt gereinigtes Salon-Solaröl à Quart 6 Sgr.,
doppelt gereinigtes Salon-Steinöl à Quart 8 Sgr.,
fast geruchlos und sehr hellbrennend, empfiehlt

Albert Schlüter, große Steinstraße Nr. 6.

Brillant-Paraffinkerzen!

gerippt u. glatt, in roth, grün, gelb, blau und weiß empfiehlt

Albert Schlüter, große Steinstraße Nr. 6.

Wegen Todesfall: Ausverkauf des Möbel-Magazins in der
Kühlenbrunnengasse am Markt. Schönemann, Tischlermeister.

Gummischuhe reparirt bei Garantie F. Püschel, Schuhmachermeister, gr. Schloßgasse 8.

Theilnehmer-Gesuch.

Zu einem schon bestehenden

schwunghaften Fabrik-Geschäft (Consum-Artikel)

wird zur Erweiterung desselben ein stiller oder thätiger Theilhaber, mit einem Einlage-Capital von 5 bis 8 Mille baldigst gesucht. Gefällige Franco-Offerten unter **W. D. 10** besördert die Expedition dieses Blattes.

In Folge vielfacher Aufforderungen wird

Herr Professor Dr. Gosche

in dem bevorstehenden Winter einen Cyklus von mindestens zwölf Vorlesungen über

Schiller

Mittwochs von 6—7 Uhr im Saale des neuen Volksschulgebäudes vom 7. November ab halten.

Eintrittskarten für einzelne Personen wie für Familien (bis zu 4 Personen) sind nur zu haben bei

Richard Mühlmann, Barfüßerstraße 14.

Ummendorf. Sonntag Gesellschaftstag, Omnibusfahrt.
Ratsch.

Bergschenke bei Cröllwitz. Sonntag den 4. November Tanz.
K. Banse.

Wollene gestrickte Habern, à U. 2 Sgr.,
gekauft Herrenstraße 11.

Zu vermietthen ist sofort eine Stube mit
oder ohne Möbel Kaulenberg 5.

Handwerker - Meister - Verein.

Mittwoch den 7. November Abends 7 Uhr in Belle vue Concert und Ball. Billets für Mitglieder à Person 1 $\frac{1}{4}$ Sgr an der Kasse; für Fremde à Person 2 $\frac{1}{2}$ Sgr bei den Herren **Gundermann, Diez und Heckert.**

Der Vorstand.

Gesellschaft Belitia.

Sonntag den 4. d. M. Abends 7 Uhr Kränzchen im Lokale des „Bürgergartens.“ Montag Abend General-Versammlung in **Lehmann's** Restauration, Zapfenstraße 17 h.

Der Vorstand.

Gesellschaft Eukolia.

Sonntag Abend Kränzchen mit freier Nacht im Odeum.

Der Vorstand.

Herzlichen Dank den geehrten Herren, sowie der Köchmannschaft, die uns bei der großen Feuersgefahr so aufopfernd und treulich beigestanden.

Die Familie Reichert.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten, welche unsere gute Mutter zur letzten Ruhestätte begleiteten, ihren Sarg mit Kränzen schmückten und an unserm großen Schmerze Theil nehmen, unsern tiefgefühlten Dank.

Halle, den 3. November 1866.

Die trauernden Söhne:
Friedrich und Wilhelm Wendenburg.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Heute Morgen 1 Uhr entschlief sanft nach schweren Leiden, im Glauben an ihren Erlöser, unsere geliebte Mutter, die verwittwete Pastorin **Kraft geb. Fischer**, im Alter von 65 Jahren.
Die hinterbliebenen Kinder.

Wasserstand der Saale bei Halle.

2. November Ab. am Unterpegel 4 Fuß 11 Zoll
3. = Mg. = 4 = 11 =